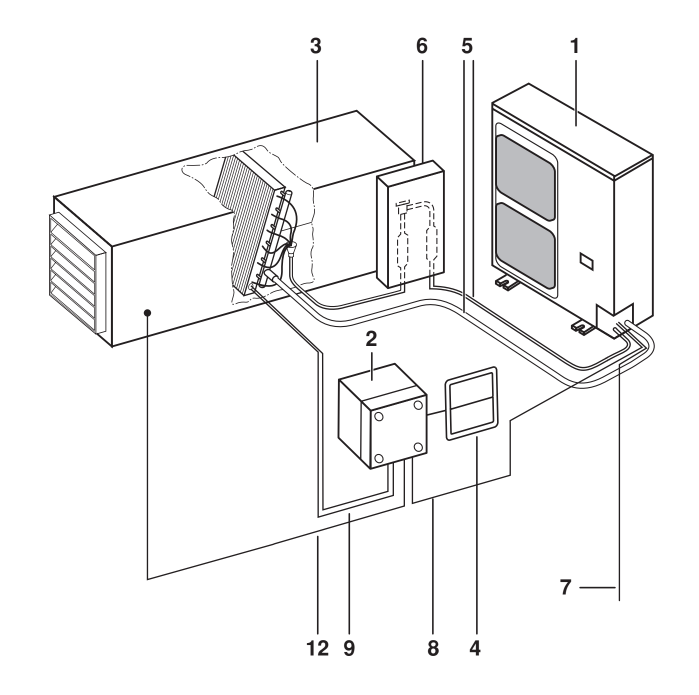


BEDIENUNGSANLEITUNG

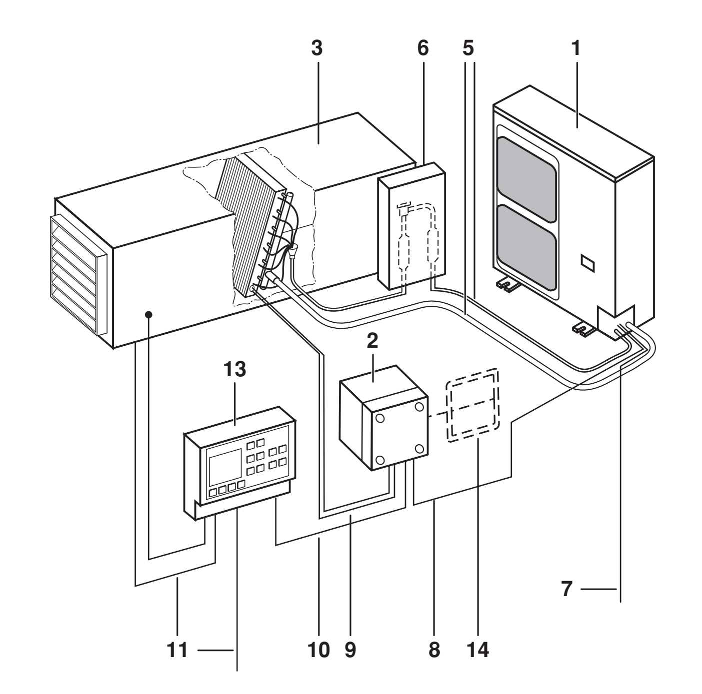
Invertierer Verflüssiger

ERQ100A7V1B
ERQ125A7V1B
ERQ140A7V1B

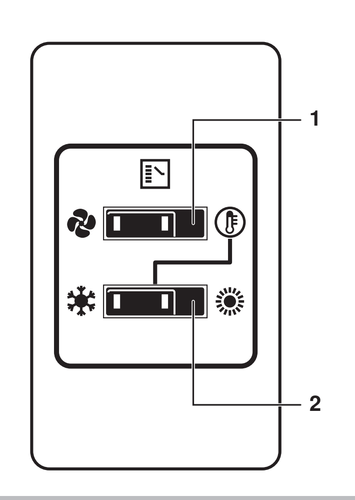
ERQ125A7W1B
ERQ200A7W1B
ERQ250A7W1B



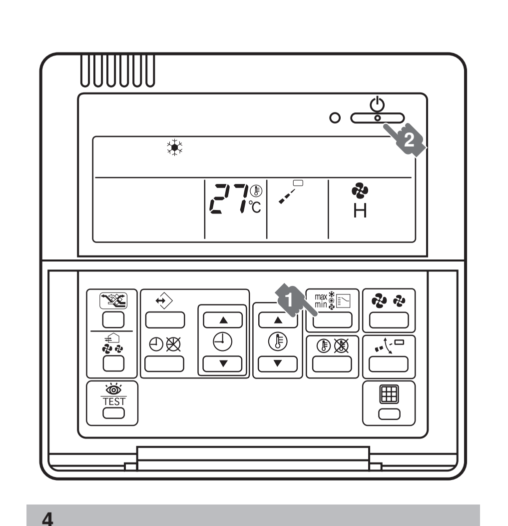
1



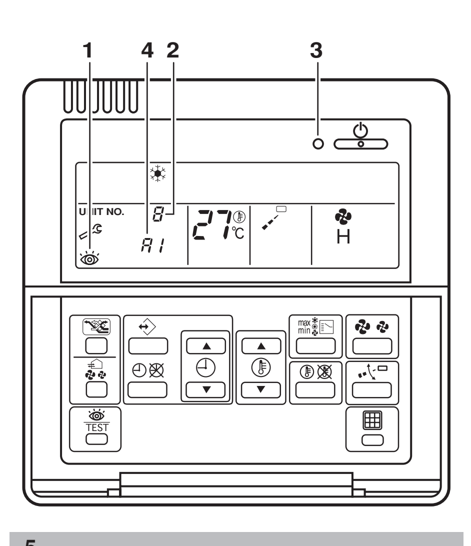
2



3

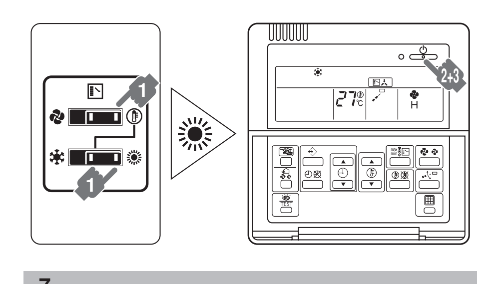


4

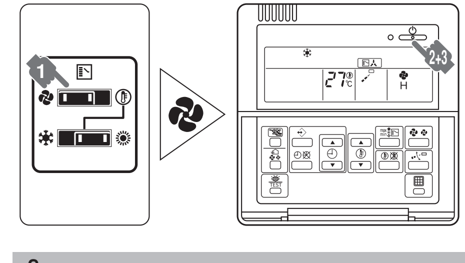


5

6

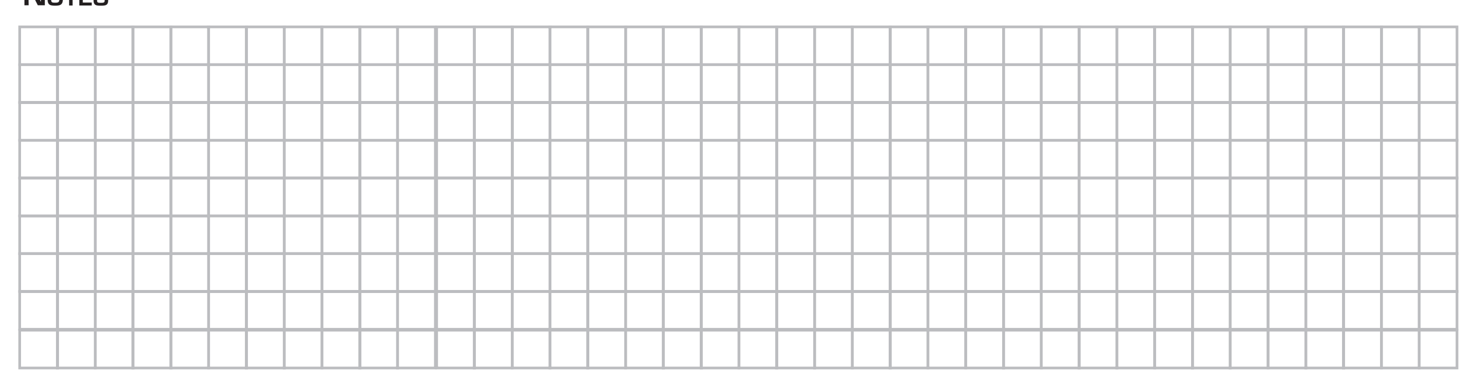


7



8

NOTES



INHALTSVERZEICHNIS

Seite

1. Sicherheitswarnhinweise 1
2. Wichtige Informationen hinsichtlich des verwendeten Kältemittels 2
3. Vor der Inbetriebnahme 3
4. Fernbedienung 3
5. Umschalter: Name und Funktion von jedem Schalter 3
6. Betriebsbereich 3
7. Betriebsverfahren 3
   7.1. Kühlbetrieb, Heizbetrieb und ausschließlicher Ventilator-Betrieb 3
8. Energieeinsparung und optimaler Betrieb 4
9. Wartung 5
   9.1. Wartung nach einer langen Ausschaltzeit 5
   9.2. Wartung vor einer langen Ausschaltzeit 5
10. Bei den folgenden Symptomen handelt es sich nicht um Störungen des Klimagerätes 5
11. Fehlerbeseitigung 6
12. Kundendienst und Garantie 6
   12.1. Kundendienst 6
   12.2. Die Verkürzung der "Wartungs- und Austauschperioden" muss in folgenden Situationen berücksichtigt werden 7



Wir möchten uns bei Ihnen dafür bedanken, dass Sie sich für ein Klimagerät von Daikin entschieden haben. Lesen Sie sich diese Bedienungsanweisung sorgfältig durch, bevor Sie das Klimagerät in Betrieb nehmen. Hier erfahren Sie, wie Sie das Gerät korrekt betreiben. Zudem hilft sie Ihnen, falls Störungen auftreten sollten. Bewahren Sie die Anweisung gut auf, wenn Sie sie durchgelesen haben, damit Sie auch später noch darin nachschlagen können.

Bei der englischen Fassung der Anleitung handelt es sich um das Original. Bei den Anleitungen in anderen Sprachen handelt es sich um Übersetzungen des Originals.

1. SICHERHEITSWARNHINWEISE

Lesen Sie folgende Warnhinweise sorgfältig und verwenden Sie Ihr Gerät vorschriftsmäßig.



WARNUNG

Unsachgemäße Handhabung kann zu ernsthaften Konsequenzen wie Tod, ernsthafte Verletzungen oder Beschädigung des Geräts zur Ursache haben.

HINWEIS



Diese Anweisungen garantieren den vorschriftsmäßigen Gebrauch des Geräts.

Befolgen Sie diese wichtigen Sicherheitswarnhinweise.

Halten Sie diese Warnhinweisblätter in Reichweite, so dass Sie darauf zurückgreifen können, falls erforderlich.

Auch wenn dieses Gerät einem neuen Benutzer übergeben wird, muss darauf geachtet werden die Bedienungsanleitung ebenfalls zu übergeben.

Warnhinweise

- Es ist gesundheitsschädlich sich dem Luftstrom längere Zeit auszusetzen.
- Um Elektroschock, Feuer oder Verletzung zu vermeiden oder wenn Sie irgendwelche Anormalitäten wie beispielsweise den Geruch von Feuer feststellen, schalten Sie die Stromzufuhr sofort ab und fragen Sie Ihren Händler bezüglich weiterer Anweisungen.
- Bitten Sie Ihren Händler um Installation der Klimaanlage.
  Unvollständige Installation, die von Ihnen durchgeführt wurde, kann Wasserleckage, Elektroschock und Feuer verursachen.
- Legen Sie keine Gegenstände in direkter Nähe der Außeneinheit ab. Lassen Sie nicht zu, dass sich Blätter und andere Ablagerungen um die Einheit ansammeln.
  Blätter bedeuten eine Brutstätte für Kleintiere, die in die Einheit eindringen können. Wenn sie einmal in der Einheit sind, können solche Tiere durch den Kontakt mit Elektroteilen Funktionsstörungen, Rauch oder Brand verursachen.
- Fragen Sie Ihren Händler bezüglich Verbesserungen, Reparatur und Wartung.
  Unvollständige Verbesserungen, Reparaturen oder Wartung kann Wasserleckage, Elektroschock und Feuer verursachen.
- Halten Sie Finger, Stäbe oder andere Gegenstände fern vom Lufteinlass oder Auslass. Wenn der Ventilator sich bei hoher Geschwindigkeit dreht, verursacht er Verletzungen.
- Das Luftbehandlungsgerät und der Remote Controller dürfen niemals nass werden.
  Sonst entsteht Stromschlag- und Brandgefahr.
- Verwenden Sie in der Nähe der Einheit nie entzündliche Sprays wie Haarspray, Sprühlack oder Sprühfarbe.
  Dies kann einen Brand verursachen.
- Ersetzen Sie eine durchgebrannte Sicherung nie durch eine Sicherung mit unterschiedlicher Amperezahl oder andere Kabel. Der Einsatz von Kabeln oder Kupferdrähten kann zu einem Ausfall der Einheit oder zu einem Brand führen.
- Stecken Sie nie Gegenstände in Lufteinlaß und Luftauslaß.
  Gegenstände, die den Ventilator bei hoher Betriebsgeschwindigkeit berühren, können gefährlich werden.
- Drücken Sie die Tasten der Fernbedienung niemals mit einem harten, spitzen Gegenstand.
  Die Fernbedienung kann dadurch beschädigt werden.
- Ziehen Sie nie am Kabel der Fernbedienung, und verdrehen Sie es nicht.
  Dies kann zu Funktionsstörungen der Einheit führen.
- Führen Sie nie selber Inspektionen oder Wartungsarbeiten an der Einheit durch.
  Beauftragen Sie einen qualifizierten Kundendiensttechniker mit diesen Arbeiten.
- Wenden Sie sich an Ihren Daikin-Händler um zu erfahren, wie das Austreten von Kältemittel verhindert wird.
  Wird das System in einem kleinen Raum installiert und betrieben, muss die Konzentration des Kältemittels, falls dies austreten sollte, unterhalb des Grenzwertes gehalten werden. Andernfalls kann der Sauerstoffgehalt im Raum sinken, was zu schwerwiegenden Unfällen führen kann.

- Das Kältemittel im Klimagerät ist sicher und läuft normalerweise nicht aus. Wenn das Kältemittel in den Raum ausläuft, kann der Kontakt mit Feuer eines Brenners, einem Heizgerät oder einem Kocher schädliches Gas ergeben.
  Schalten Sie alle brennbaren Heizgeräte aus, lüften Sie den Raum und nehmen Sie Kontakt mit dem Händler auf, bei dem Sie das Gerät erworben haben.
  Benutzen Sie das Klimagerät nicht, bis das Servicepersonal bestätigt, dass das Teil, wo das Kältemittel ausläuft, repariert ist.
- Unsachgemäße Installation oder Befestigung der Einheit oder der Zubehörteile kann zu elektrischem Schlag, Kurzschluss, Auslaufen von Flüssigkeit, Brand oder anderen Schäden führen. Achten Sie darauf, nur von Daikin hergestellte Zubehörteile zu verwenden, die spezifisch für den Gebrauch mit der Ausrüstung konstruiert wurden und lassen sie diese nur von einem Fachmann installieren.
- Bitten Sie Ihren Händler das Klimagerät zu versetzen und wieder zu installieren.
  Unvollständige Installation kann Wasserleckage, Elektroschock und Feuer verursachen.

Vorsichtsmassregel

- Verwenden Sie die Klimaanlage nicht für andere Zwecke.
  Um eine Verschlechterung der Qualität zu vermeiden, verwenden Sie die Einheit nicht für das Kühlen von Präzisionsinstrumenten, Nahrung, Pflanzen, Tiere oder Kunstarbeiten.
- Entfernen Sie den Ventilatorschutz der Außeneinheit nicht, um Verletzungen zu vermeiden.
- Um Sauerstoffmangel zu vermeiden, muss der Raum ausreichend gelüftet werden, falls ein Gerät mit Brenner zusammen mit der Klimaanlage verwendet wird.
- Nach längerem Gebrauch muss der Standplatz und die Befestigung der Einheit auf Beschädigung überprüft werden.
  Bei Beschädigung kann die Einheit umfallen und Verletzungen verursachen.
- Stellen Sie keine brennbare Sprayflasche neben das Klimagerät. Verwenden Sie keine Sprays.
  Dies hat Brand zur Folge.
- Vor der Reinigung muss der Betrieb gestoppt werden, schalten Sie den Unterbrecher aus oder ziehen Sie das Stromkabel heraus.
  Elektroschock oder Verletzungen können sonst entstehen.
- Bedienen Sie die Klimaanlage nicht mit nasser Hand.
  Ein Elektroschock kann resultieren.
- Gegenstände, die durch Feuchtigkeit beschädigt werden könnten, nicht unter das Luftbehandlungsgerät legen.
  Es kann sich Kondenswasser bilden, wenn die Feuchtigkeit über 80% ist oder wenn der Kondensatauslass blockiert oder der Filter verschmutzt ist.
- Geräte oder Gegenstände mit offener Flamme auf keinen Fall so platzieren, dass sie dem Luftstrom der Einheit ausgesetzt sind oder sich unterhalb des Luftbehandlungsgerätes befinden. Infolge der Hitze kann eine unvollständige Verbrennung oder eine Deformation der Einheit bewirkt werden.
- Erlauben Sie es nicht, dass irgendjemand an der Außeneinheit hochsteigt und vermeiden Sie auch das Ablegen von Gegenständen auf der Einheit.
  Fallen oder Sturz kann Verletzungen verursachen.
- Setzen Sie niemals Kinder, Pflanzen oder Tiere direkt dem Luftstrom aus.
  Nachteilige Einwirkungen auf kleine Kinder, Tiere und Pflanzen können entstehen.
- Reinigen Sie die Klimaanlage nicht mit Wasser.
  Elektroschock oder Brand kann resultieren.
- Installieren Sie die Klimaanlage nicht an Plätzen wo brennbares Gas austreten kann.
  Wenn das Gas austritt und um die Klimaanlage herum bleibt, kann ein Brand entstehen.
- Achten Sie darauf, dass ein Erdschlussdetektor installiert ist, um Elektroschock oder Brand zu vermeiden.
- Achten Sie darauf, dass die Klimaanlage elektrisch geerdet ist.
  Um Elektroschock zu vermeiden, muss darauf geachtet werden, dass die Einheit geerdet ist und dass das Erdungskabel nicht an die Gas oder Wasserleitung, Blitzableiter oder Telefon-Erdungskabel angeschlossen wird,
- Verlegen Sie den Kondensatschlauch so, dass gleichmäßige Kondensatableitung sichergestellt werden kann. Unvollkommene Kondensatableitung verursacht Benässen des Gebäudes, Möbel usw.
- Lassen Sie keine Kinder auf und um die Außeneinheit spielen.
  Wenn sie die Einheit unvorsichtigerweise berühren, können Verletzungen entstehen.
- Stellen Sie keine Blumenvase oder etwas anderes, das Wasser enthält, auf die Einheit.
  Das Wasser kann in die Einheit eindringen und Elektroschock oder Brand verursachen.
- Setzen Sie den Regler nicht direkter Sonnenbestrahlung aus.
  Die LCD Anzeige kann sich verfärben und macht so eine Anzeige der Daten unmöglich.
- Wischen Sie die Bedientafel des Reglers nicht mit Benzin, Verdünner, chemischen Staubtüchern usw. ab.
  Die Bedientafel kann sich verfärben oder die Beschichtung löst sich ab. Bei starker Verschmutzung, tränken Sie ein Tuch in Wasserverdünntem neutralem Reinigungsmittel, drücken sie es gut aus und wischen Sie die Bedientafel sauber ab. Wischen Sie mit einem anderen trockenen Tuch nach.
- Berühren Sie niemals die Innenteile des Reglers.
  Entfernen Sie nicht die Frontblende. Das Berühren einiger Teile innen ist gefährlich und Maschinenstörungen können auftreten. Nehmen Sie Kontakt auf mit Ihrem Händler bezüglich der Überprüfung und Einstellung der Innenteile.
- Ziehen oder verdrehen Sie niemals die Elektrokabel einer Fernbedienung.
  Dies kann zu Funktionsstörungen der Einheit führen.
- Betreiben Sie die Klimaanlage nicht wenn Sie Insekten-begasung im Raum vornehmen.
  Nichtbeachtung verursacht dass die Chemikalien sich in der Einheit ablagern, welches die Gesundheit derjenigen, die überempfindlich auf Chemikalien reagieren, gefährdet.
- Berühren Sie nicht die Lamellen der Wärmetauscher.
  Diese Lamellen sind scharf und können Schnittverletzungen verursachen.
- Das Gerät ist nicht konzipiert, um von folgenden Personengruppen einschließlich Kindern benutzt zu werden: Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Personen mit mangelhafter Erfahrung oder Wissen, es sei denn, sie sind von einer Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, darin unterwiesen worden, wie das Gerät ordnungsgemäß zu verwenden und zu bedienen ist.
  Kinder sollten so beaufsichtigt werden, dass gewährleistet ist, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

2. Wichtige Informationen hinsichtlich des verwendeten Kältemittels

Dieses Produkt enthält fluorierte Treibhausgase, die durch das Kyoto-Protokoll abgedeckt werden.

Kältemitteltyp: R410A
GWP(1) Wert: 1975

(1) GWP = Treibhauspotential

Überprüfungen in Bezug auf Kältemittellecks müssen in regelmäßigen Abständen je nach den europäischen oder nationalen Bestimmungen durchgeführt werden. Kontaktieren Sie bitte Ihren örtlichen Händler bezüglich weiterer Informationen.

3. Vor der Inbetriebnahme

Diese Bedienungsanweisung wurde für die folgenden Systeme mit Standardregelung erarbeitet. Wenden Sie sich an Ihren Händler, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Hier erfahren Sie Näheres zum Betrieb der Ausführung und der Modelle Ihres Systems.

Wenn es sich bei Ihrem System um ein System mit zugeschnittener Regelung handelt, wenden Sie sich für den korrekten Betrieb bitte an Ihren Händler.

	Fernbedienungs-schalter Kühlen/ Heizen-Umschaltung		Betriebsarten
Wärmepumpen der **ERQ_V1**-Reihe	❑ ja	❑ nein	❄ ☀ ✤
Wärmepumpen der **ERQ_W1**-Reihe	❑ ja	❑ nein	❄ ☀ ✤

Installationsbeispiel

Namen und Funktionen von Komponenten, Abbildung 1 zeigt das standardmäßige Steuerungssystem, figure 2 zeigt das angepasste Steuerungssystem.

Teile und Komponenten

1 Außengerät
2 Steuerkasten
3 Luftbehandlungsgerät (bauseitig)
4 Remote Controller (Standard)
5 Bauseitige Rohrleitungen (bauseitig)
6 Expansionsventil

Kabelverbindungen

7 Stromversorgung der Außeneinheit
8 Steuerkasten, Verkabelung (Stromversorgung und Kommunikation zwischen Steuerkasten und Außeneinheit)
9 Luftbehandlungsgerät-Thermistoren
10 Kommunikation zwischen Controller und Steuerkasten
11 Stromversorgung und Steuerkabel für Luftbehandlungsgerät und Controller (die Stromversorgung ist unabhängig von der Außeneinheit)
12 Luft-Thermistor-Regelung für Luftbehandlungsgerät
13 Regler (bauseitig)
14 Remote Controller (Option, nur für Wartungszwecke)

Weitere Einzelheiten dazu finden Sie in der Anleitung zum Steuerkasten.

4. Fernbedienung

Siehe Betriebsanleitung der Außeneinheit.

5. Umschalter: Name und Funktion von jedem Schalter (Siehe Abbildung 3)

1 WAHLSCHALTER NUR BELÜFTUNG/KLIMATISIERUNG

Stellen Sie den Schalter für reinen Ventilatorbetrieb (Belüftung) auf ✤ und für Heiz- bzw. Kühlbetrieb auf 🌡.

2 KÜHLEN-/HEIZEN-UMSCHALTER

Stellen Sie den Schalter für Kühlbetrieb auf ❄ und für Heizbetrieb auf ☀.

6. Betriebsbereich

Betriebsbereich

Betreiben Sie das System innerhalb der folgenden Temperatur- und Feuchtigkeitsbereiche, um einen sicheren und leistungsfähigen Betrieb zu gewährleisten.

	ERQ125~250_W1		ERQ100~140_V1	
	❄	☀	❄	☀
Außen-temperatur	–5~43°C_{tr}	–20~21°C_{tr} –20~15,5°C_{feucht}	–5~46°C_{tr}	–20~24°C_{tr} (*) –20~15,5°C_{feucht}
Raum-temperatur	21~32°C_{tr} 14~25°C_{feucht}	15~27°C_{tr}	21~32°C_{tr} 14~25°C_{feucht}	15~27°C_{tr}
Raum-feuchtigkeit	≤80% (†)		≤80% (†)	

(*) Bereich für Betrieb: –20~–15°C_{feucht}. Bereich für Dauerbetrieb: –15~15,5°C_{feucht}.
(†) um Kondensatbildung und Abtropfen von Kondensat aus dem Gerät zu vermeiden.
Liegen Temperatur oder Feuchtigkeit außerhalb dieser Bereiche, können die Schutzvorrichtungen aktiviert werden und das Klimagerät seinen Betrieb einstellen.

7. Betriebsverfahren

- Das Betriebsverfahren ändert sich abhängig von der Kombination von Außengerät und Fernbedienung. Lesen Sie dazu Kapitel "3. Vor der Inbetriebnahme" auf Seite 3.
- Schalten Sie die Stromversorgung 6 Stunden vor Inbetriebnahme des Gerätes ein, um das Gerät zu schützen.
- Wird die Hauptstromversorgung während des Betriebes abgeschaltet, nimmt die Einheit den Betrieb automatisch wieder auf, wenn der Strom wieder eingeschaltet wird.
- Erläuterungen zum Betrieb und zur Funktionalität finden Sie in der Anleitung, die zum Lieferumfang des Steuerkastens gehört.
- Erläuterungen zum Betrieb und zur Funktionalität finden Sie in der Anleitung, die zum Lieferumfang des Remote Controllers gehört.

7.1. Kühlbetrieb, Heizbetrieb und ausschließlicher Ventilator-Betrieb

(Siehe Abbildung 4 und Abbildung 6)

Nach Beenden des Heizbetriebs läuft der Ventilator möglicherweise noch etwas weiter.

Für Systeme mit dem Remote Controller von Daikin und ohne entfernten Kühlen/Heizen-Umschalter (Siehe Abbildung 4)

1 Drücken Sie den Schalter zur Auswahl der Betriebsart mehrere Male, und wählen Sie die gewünschte Betriebsart aus:

❄ Kühlbetrieb
☀ Heizbetrieb
✤ Reiner Ventilatorbetrieb

2 Drücken Sie die EIN/AUS-Taste.

Die Betriebslampe leuchtet auf, und das System nimmt seinen Betrieb auf.

Bei Systemen mit Kühlen-/Heizen-Umschaltung mit dem Fernbedienungsschalter

1 Wählen Sie die Betriebsart mit der Kühlen-/Heizen-Umschaltung mit dem Fernbedienungsschalter:

Kühlbetrieb (Abbildung 6)

Heizbetrieb (Abbildung 7)

Reiner Ventilator-Betrieb (Abbildung 8)

2 Die Ein/Aus-Taste drücken oder den Kontakt T1/T2 schließen.

Die Betriebslampe leuchtet auf, und das System nimmt seinen Betrieb auf.

Für Systeme ohne den Remote Controller von Daikin und ohne entfernten Kühlen/Heizen-Umschalter aber mit bauseitigem Regler

1 Mit dem bauseitigen Regler die Betriebsart wählen.

2 Den Kontakt T1/T2 schließen.

Die Betriebslampe leuchtet auf, und das System nimmt seinen Betrieb auf.

Anpassung

Zur Einstellung der Temperatur siehe die Betriebsanleitung des Remote Controllers.

System anhalten

3 Die Ein/Aus-Taste erneut drücken oder den Kontakt T1/T2 öffnen.

Die Betriebslampe erlischt, und das System stellt den Betrieb ein.

HINWEIS



Schalten Sie den Strom nicht direkt nach Abschalten des Systems aus, sondern warten Sie noch mindestens 5 Minuten.

Erklärung des Heizbetriebs

Es kann länger dauern, die eingestellte Temperatur für den allgemeinen Heizbetrieb als für den Kühlbetrieb zu erreichen.

Folgende Funktion wird ausgeführt, um ein Absinken der Heizleistung oder ein Ausblasen von kalter Luft zu verhindern.

Abtaubetrieb

- Beim Heizbetrieb kann der Wärmetauscher des Außengerätes einfrieren. Die Heizleistung sinkt, und das System schaltet auf Abtaubetrieb um.
- Der Ventilator des Luftbehandlungsgerätes hält an, und der Remote Controller zeigt an.
- Falls kein Remote Controller installiert ist, wird vom Steuerkastens ein Enteisungs-Signal ausgegeben.
- Nach einem Abtaubetrieb von maximal 10 Minuten schaltet das System in den Heizbetrieb zurück.

Warmstart

Damit beim Starten des Heizbetriebs keine kalte Luft aus einem Luftbehandlungsgerät strömt, kann je nach Steuerung des Luftbehandlungsgerätes der Ventilator des Luftbehandlungsgerätes angehalten werden.

Falls ein Remote Controller installiert ist, zeigt dieser an. Es kann einige Zeit dauern, bis der Ventilator startet. Das ist keine Fehlfunktion.

HINWEIS



- Die Heizleistung nimmt ab, wenn die Außentemperatur sinkt. Wenn dies der Fall ist, verwenden Sie noch ein Heizgerät mit der Einheit. (Wenn Sie es zusammen mit Geräten verwenden, die offene Flammen erzeugen, lüften Sie den Raum konstant).
  Stellen Sie keine Geräte mit offener Flamme an Plätzen, die dem Luftstrom der Einheit ausgesetzt sind oder unter das Innengerät.
- Es dauert einige Zeit den Raum aufzuheizen, vom Zeitpunkt an dem die Einheit gestartet wird, da die Einheit ein Heißluft-Zirkulationssystem verwendet, um den ganzen Raum aufzuheizen.
- Wenn die heiße Luft an die Decke steigt und den Bereich über dem Boden kalt lässt, empfehlen wir Ihnen den Zirkulator zu verwenden (den Innenventilator für das Zirkulieren der Luft). Bei Ihrem Händler erfahren Sie Näheres dazu.

8. Energieeinsparung und optimaler Betrieb

Treffen Sie für den ordnungsgemäßen Betrieb der Einheit die folgenden Vorsichtsmaßnahmen.

- Stellen Sie den Luftauslass korrekt ein, und vermeiden Sie, dass der Luftstrom die im Raum befindlichen Personen direkt trifft.
- Stellen Sie die Raumtemperatur so ein, dass sie als angenehm empfunden wird. Vermeiden Sie zu starkes Heizen oder Kühlen.
- Sorgen Sie mit Vorhängen oder Jalousien dafür, dass während des Kühlbetriebs kein direktes Sonnenlicht in den Raum dringt.
- Lüften Sie oft.
  Umfassender Gebrauch erfordert besondere Beachtung bei der Belüftung.
- Halten Sie Türen und Fenster geschlossen. Wenn Türen und Fenster geöffnet sind, strömt Luft aus dem Raum, was zu einer Verringerung der Kühl- oder Heizleistung führt.
- Achten Sie darauf nicht zu viel zu kühlen oder zu heizen. Um Energie zu sparen, halten Sie die Temperatureinstellung auf einer moderaten Höhe.

Empfohlene Temperatureinstellung	
Zur Kühlung	26~28°C
Zur Heizung	20~24°C

- Stellen Sie nie Gegenstände am Lufteinlaß oder Luftauslaß des Gerätes auf. Dies kann zur Verringerung der Leistung oder einem Abschalten des Betriebes führen.
- Schalten Sie den Hauptschalter des Gerätes aus, wenn Sie das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht nutzen. Bleibt der Schalter eingeschaltet, wird Strom verbraucht. Schalten Sie vor einer neuen Inbetriebnahme den Hauptschalter 6 Stunden vorher ein, um einen gleichmäßigen Betrieb zu gewährleisten. (Siehe auch Kapitel "Wartung" im Handbuch des Luftbehandlungsgerätes.)
- Luftbehandlungsgeräte und Remote Controller sollten so installiert sein, dass zwischen ihnen und Fernsehgeräten, Radios, Stereoanlagen und ähnlichen Geräten in mindestens 1 Meter Abstand besteht.
  Bei Nichtbeachtung dieser Regel kann es zu statischen oder verzerrten Bildern kommen.
- Keine Gegenstände unter das Luftbehandlungsgerät legen, welche durch Wasser beschädigt werden könnten.
  Kondensat kann sich bilden, wenn die Feuchtigkeit über 80% beträgt oder wenn der Kondensatauslaß blockiert ist.

9. Wartung



Achten Sie besonders auf den Ventilator.

Es ist gefährlich, die Einheit zu überprüfen während der Ventilator in Betrieb ist. Achten Sie darauf, den Hauptschalter auszuschalten und die Sicherungen vom Regelkreis in der Außeneinheit zu entfernen.

9.1. Wartung nach einer langen Ausschaltzeit (z.B. bei Beginn der Jahreszeit)

- Prüfen und entfernen Sie alles, was die Einlass- und Auslassöffnungen der Luftbehandlungsgeräte und Außeneinheiten blockieren könnte.
- Reinigen Sie die Luftfilter und die Gehäuse der Luftbehandlungsgeräte. Weitere Einzelheiten dazu entnehmen Sie der Bedienungsanleitung, die zusammen mit dem Luftbehandlungsgerät geliefert worden ist. Achten Sie darauf, die gereinigten Luftfilter wieder an derselben Stelle zu installieren.
- Schalten Sie den Strom mindestens 6 Stunden vorher ein, bevor Sie die Einheit laufen lassen, um einen problemloseren Betrieb zu garantieren. Sobald der Strom eingeschaltet wird, erscheint die Anzeige der Fernbedienung.

9.2. Wartung vor einer langen Ausschaltzeit (z.B. am Ende der Jahreszeit)

- Um Luftbehandlungsgeräte innen zu trocknen, lassen Sie sie für ungefähr einen halben Tag im ausschließlichen Ventilatorbetrieb laufen. Für weitere Informationen zum ausschließlichen Ventilatorbetrieb siehe "7.1. Kühlbetrieb, Heizbetrieb und ausschließlicher Ventilator-Betrieb" auf Seite 3.
- Schalten Sie den Strom ab. Die Anzeige des Remote Controllers erlischt.
- Reinigen Sie die Luftfilter und die Gehäuse der Luftbehandlungsgeräte. Weitere Einzelheiten dazu entnehmen Sie der Bedienungsanleitung, die zusammen mit dem Luftbehandlungsgerät geliefert worden ist. Achten Sie darauf, die gereinigten Luftfilter wieder an derselben Stelle zu installieren.

10. Bei den folgenden Symptomen handelt es sich nicht um Störungen des Klimagerätes

Symptom 1: Das System arbeitet nicht

- Wenn die Taste EIN/AUS des Remote Controllers gedrückt wird oder wenn der T1/T2-Kontakt geschlossen wird, startet das Luftbehandlungsgerät nicht sofort.
  Leuchtet die Betriebslampe auf, befindet sich das System im Normalzustand.
  Um eine Überlastung des Verdichtermotors zu verhindern, nimmt das Klimagerät, wenn es kurz vorher AUSGESCHALTET wurde, seinen Betrieb erst 5 Minuten nach dem EINSCHALTEN auf. Der Anlauf wird ebenfalls verzögert, wenn die Taste zur Auswahl der Betriebsart verwendet wurde.
- Wenn "zentrale Regelung" an der Fernbedienung angezeigt wird und das Drücken der Bedientaste das Blinken der Anzeige für einige Sekunden verursacht.
  Dies zeigt an, dass das Zentralgerät die Einheit regelt.
  Die blinkende Anzeige zeigt an, dass die Fernbedienung nicht verwendet werden kann.
- Das System nimmt seinen Betrieb nicht direkt nach Einschalten der Stromversorgung auf.
  Warten Sie eine Minute, bis der Mikrocomputer betriebsbereit ist.

Symptom 2: Die Umschaltung Kühlen/Heizen ist nicht möglich

- Zeigt die Anzeige (geregelte Umschaltung), weist dies darauf hin, dass es sich um eine Folge-Fernbedienung handelt.
- Der Fernbedienungsschalter Kühlen-/Heizen-Umschaltung ist vorhanden und die Anzeige zeigt .
  Dies erfolgt, weil die Umschaltung Kühlen/Heizen vom Fernbedienungsschalter Kühlen-/Heizen-Umschaltung geregelt wird. Fragen Sie Ihren Händler, wo der Fernbedienungsschalter installiert ist.

Symptom 3: Ventilatorbetrieb ist möglich, aber Kühlen und Heizen funktionieren nicht.

- Sofort nachdem der Strom eingeschaltet wird.
  Der Mikrocomputer ist funktionsbereit. Warten Sie 10 Minuten.

Symptom 4: Weißer Dunst tritt aus einem Gerät aus

Symptom 4.1: Luftbehandlungsgerät

- Wenn bei Kühlbetrieb die Feuchtigkeit hoch ist
  Wenn ein Luftbehandlungsgerät innen stark verschmutzt ist, kommt es zu einer ungleichmäßigen Temperaturverteilung im Raum. Das Innere des Luftbehandlungsgerätes muss gereinigt werden. Fragen Sie Ihren Händler, wie die Einheit zu reinigen ist. Die Reinigung muss von qualifiziertem Service-Personal durchgeführt werden.
- Wenn direkt nach Beenden des Kühlbetriebs die Raumtemperatur und die Feuchtigkeit gering sind
  Ursache: Erwärmtes Kältemittelgas fließt zurück in das Luftbehandlungsgerät und erzeugt Dampf.

Symptom 4.2: Luftbehandlungsgerät, Außeneinheit

- Nach dem Abtaubetrieb wird das System auf Heizbetrieb umgeschaltet
  Durch den Abtauvorgang erzeugte Wärme wird zu Dampf und wird abgegeben.

Symptom 5: Die Anzeige der Fernbedienung liest "U4" oder "U5" und stoppt, startet jedoch nach ein paar Minuten erneut

- Der Grund ist, dass die Fernbedienung das Geräusch von anderen elektrischen Geräten als dem Klimagerät abfängt. Dies verhindert die Kommunikation zwischen den Einheiten und verursacht, dass sie stoppen.
  Der Betrieb startet automatisch wieder, wenn das Geräusch aufhört.

Symptom 6: Geräusche des Klimagerätes

Symptom 6.1: Luftbehandlungsgerät, Außeneinheit

- Es ertönt ein kontinuierliches leises Zischen, wenn sich das System im Kühl- oder Abtaubetrieb befindet.
  Hierbei handelt es sich um das Geräusch des Kältemittelgases, das durch Innen- und Außengeräte strömt.
- Beim Anlauf oder direkt nach dem Abstellen des Betriebes oder des Abtaubetriebes ist ein Zischen zu hören.
  Dieses Geräusch entsteht, wenn der Fluß des Kältemittels stoppt oder sich verändert.

Symptom 6.2: Außeneinheit

- Der Ton des Betriebsgeräusches verändert sich.
  Dieses Geräusch wird durch Frequenzveränderungen verursacht.

Symptom 7: Staub kommt aus der Einheit heraus.

- Wenn die Einheit zum ersten Mal längere Zeit benutzt wird.
  Der Grund dafür ist, weil Staub in die Einheit eingedrungen ist.

Symptom 8: Das gerät verströmt gerüche

- Das Gerät kann die Gerüche von Räumen, Möbeln, Zigaretten usw. absorbieren und sie wieder abgeben.

Symptom 9: Der Ventilator des Außengeräts rotiert nicht.

- Während des Betriebes.
  Die Geschwindigkeit des Ventilators wird geregelt um den Betrieb des Produkts zu optimieren.

Symptom 10: Die Anzeige zeigt "88". (Sofern ein Remote Controller angeschlossen ist)

- Dies geschieht direkt nachdem die Netzversorgung eingeschaltet wird und zeigt an, dass sich die Fernbedienung im Normalbetrieb befindet. Dies dauert ca. eine Minute an.

Symptom 11: Der Verdichter im Aussengerat stoppt nach einem kurzen Heizbetrieb nicht

- Dies geschieht um zu verhindern, dass Öl und Kältemittel im Verdichter zurückbleiben. Das Gerät schaltet sich nach 5 bis 10 Minuten aus.

Symptom 12: Das Innere eines Aussengerätes ist warm, selbst wenn das Gerät abgeschaltet ist

- Dies ist der Fall, weil die Kurbelwannenheizung den Verdichter aufwärmt, so dass er gleichmäßig anläuft.

11. FEHLERBESEITIGUNG

Wenn eine der folgenden Betriebsstörungen auftritt, treffen Sie die Maßnahmen, die nachfolgend beschrieben sind, und wenden Sie sich gegebenenfalls an Ihren Händler.



WARNUNG

Stoppen Sie den Betrieb und schalten Sie den Strom ab, wenn etwas Ungewöhnliches auftritt (Brandgeruch, usw.)

Das Laufen lassen der Einheit unter solchen Umständen, kann Bruch, Elektroschock oder Brand verursachen.

Wenden Sie sich an Ihren Händler.

Das System muss von einem qualifizierten Kundendiensttechniker repariert werden.

- Eine Schutzvorrichtung wie z.B. eine Sicherung, ein Schutzschalter oder ein Fehlstrom-Schutzschalter wird häufig aktiviert, oder der EIN/AUS-Schalter arbeitet nicht korrekt.
  Maßnahme: Schalten Sie den Hauptschalter aus.
- Aus dem Gerät tritt Wasser aus.
  Maßnahme: Schalten Sie den Betrieb ab.
- Der Betriebsschalter funktioniert nicht richtig.
  Maßnahme: Schalten Sie den Strom ab.
- Bei Anzeige TEST, der Nummer der Einheit und bei Blinken der Betriebslampe, und wenn der Fehlercode angezeigt wird. (Nur wenn ein Remote Controller angeschlossen ist) (Siehe Abbildung 5)

  1 Inspektionsanzeige
  2 Nummer des Luftbehandlungsgerätes, bei dem die Störung vorliegt
  3 Betriebsanzeige
  4 Störungscode

  Maßnahme: Wenden Sie sich an Ihren Händler, und teilen Sie ihm den Störungscode mit.

Wenn das System nicht korrekt arbeitet und keine der oben genannten Störungen vorliegt, überprüfen Sie das System anhand der folgenden Verfahren.

1 Das System arbeitet gar nicht.

- Überprüfen Sie, ob ein Stromausfall vorliegt.
  Warten Sie, bis die Stromversorgung wieder anliegt. Tritt ein Stromausfall während des Betriebes auf, nimmt das System seinen Betrieb automatisch wieder auf, wenn der Strom wieder vorhanden ist.
- Überprüfen Sie, ob eine Sicherung durchgebrannt ist oder ein Schutzschalter aktiviert wurde. Wechseln Sie die Sicherung, oder stellen Sie den Schutzschalter wieder zurück.

2 Das System nimmt den reinen Ventilatorbetrieb auf, sobald der Kühl- oder Heizbetrieb aufgenommen wird, schaltet sich das System jedoch ab.

- Prüfen Sie, ob Lufteinlass oder Luftauslass von Außeneinheit oder Luftbehandlungsgerät verstopft sind. Entfernen Sie gegebenenfalls alle Objekte, und achten Sie darauf, dass eine gute Luftzirkulation gewährleistet ist.

3 Das System arbeitet zwar, Kühl- oder Heizbetrieb sind jedoch nicht ausreichend.

- Prüfen Sie, ob Lufteinlass oder Luftauslass von Außeneinheit oder Luftbehandlungsgerät verstopft sind.
- Entfernen Sie gegebenenfalls alle Objekte, und achten Sie darauf, dass eine gute Luftzirkulation gewährleistet ist.
- Vergewissern Sie sich, dass der Luftfilter nicht verstopft ist. (Siehe Kapitel "Wartung" im Handbuch des Luftbehandlungsgerätes.)
- Überprüfen Sie die Temperatureinstellung.
- Überprüfen Sie die Einstellung der Ventilatordrehzahl auf Ihrer Fernbedienung.
- Überprüfen Sie, ob Türen oder Fenster geöffnet sind. Schließen Sie Türen und Fenster, so dass kein Wind hereinkommt.
- Achten Sie darauf, dass sich während des Kühlbetriebes nicht zuviele Personen im Raum befinden.
- Prüfen Sie, ob der Raum zu stark aufgeheizt wird.
- Prüfen Sie, ob direktes Sonnenlicht in den Raum gelangt. Bringen Sie Vorhänge oder Jalousien an.
- Überprüfen Sie, ob der Luftausblaswinkel korrekt ist.

Wenn es nach der Überprüfung aller oben genannter Positionen ummöglich ist, das Problem selbst zu beseitigen, nehmen Sie Kontakt zu Ihrem Händler auf und schildern Sie die Symptome, den kompletten Modellnamen des Klimagerätes (mit Herstellungsnummer, falls möglich) und dem Installationsdatum (möglicherweise auf der Garantiekarte aufgeführt).

12. KUNDENDIENST UND GARANTIE

Garantiezeit

- Dieses Produkt beinhaltet eine Garantiekarte, die vom Händler zum Zeitpunkt der Installation ausgefüllt wurde. Die ausgefüllte Karte wurde vom Kunden geprüft und sorgfältig aufgewahrt.
- Falls Reparaturen am Klimagerät innerhalb der Garantiezeit erforderlich sind, nehmen Sie Kontakt zu Ihrem Händler auf und halten Sie die Garantiekarte griffbereit.

12.1. Kundendienst

- Empfehlungen für Wartung und Inspektion
  Da sich bei jahrelangem Gebrauch der Einheit Staub ansammelt, wird die Leistung der Einheit sich in gewissem Maße verschlechtern.
  Da das Entfernen und Reinigen des Inneren der Einheiten technische Erfahrung erfordert und um die bestmögliche Wartung Ihrer Einheiten sicherzustellen, empfehlen wir Ihnen einen Wartungs- und Inspektionsvertrag auf normale Wartungstätigkeiten abzuschließen.
  Unser Händlernetzwerk hat Zugriff auf einen permanenten Lagerbestand an erforderlichen Komponenten, so dass das Klimagerät so lange wie möglich funktionsfähig bleibt.
  Fragen Sie Ihren Händler nach weiteren Informationen.
- Wenn Sie Ihren Händler um eine Intervention bitte, geben Sie immer Folgendes an:
  - den vollständigen Modellnamen des Klimageräts,
  - die Herstellungsnummer (zu finden auf dem Typenschild der Einheit),
  - das Installationsdatum,
  - die Symptome oder die Funktionsstörung und die Einzelheiten des Defekts.



WARNUNG

- Ändern, demontieren, entfernen, wiedereinbauen oder reparieren Sie die Einheit nicht, da eine falsche Demontage oder Installation Elektroschock oder Brand verursachen kann.
  Wenden Sie sich an Ihren Händler.
- Achten Sie bei unbeabsichtigtem Auslaufen des Kältemittels darauf, dass keine offenen Flammen vorhanden sind. Das Kältemittel selbst ist völlig sicher, nicht toxisch und unbrennbar, aber es erzeugt toxisches Gas wenn es unbeabsichtigt in den Raum ausläuft, wo brennbare Luft von Heizlüftern, Gaskochern, usw. vorhanden ist.
  Lassen Sie sich immer von qualifiziertem Kundendienstpersonal bestätigen, dass die undichte Stelle vor der Wiederaufnahme des Betriebs repariert oder behoben worden ist.

- Empfohlene Inspektions- und Wartungsperioden

Seien Sie sich bewusst, dass die aufgeführten Wartungs- und Austauschperioden sich nicht auf die Garantiezeit der Komponenten bezieht.

Tabelle 1: "Liste der Inspektions- und Wartungsperiode"

Komponente	Inspektionsperiode	Wartungsperiode (Austausch und/ oder Reparaturen)
Elektromotor	1 Jahr	20000 Stunden
Leiterplatte		25000 Stunden
Wärmetauscher		5 Jahre
Sensor (Thermistor usw.)		5 Jahre
Fernbedienung und Schalter		25000 Stunden
Ablaufblech		8 Jahre
Expansionsventil		20000 Stunden
Elektromagnetisches Ventil		20000 Stunden

Tabelle 1 geht von folgenden Gebrauchsbedingungen aus:

1. Normaler Gebrauch ohne häufiges Starten und Stoppen der Einheit. Wir empfehlen das Starten und Stoppen der Maschine nicht häufiger als 6 Mal/Stunde, abhängig vom Modell.
2. Es wird von einem Betrieb der Einheit von 10 Stunden/Tag und 2500 Stunden/Jahr ausgegangen.

HINWEIS



1. Tabelle 1 zeigt die Hauptkomponenten an.
   Weitere Einzelheiten können Sie Ihrem Wartungs- und Inspektionsvertrag entnehmen.
2. Tabelle 1 zeigt die empfohlenen Intervalle der Wartungsperioden an. Um die Einheit jedoch so lange wie möglich funktionsfähig zu halten, können die Wartungsarbeiten früher angefordert werden.
   Empfohlene Intervalle können für entsprechende Wartungsausführungen in Bezug auf die Budgetierung der Wartungs- und Inspektionskosten verwendet werden. Abhängig vom Inhalt des Wartungs- und Inspektionsvertrages, können die Inspektions- und Wartungsperioden in Wirklichkeit kürzer sein als aufgelistet.

12.2. Die Verkürzung der "Wartungs- und Austauschperioden" muss in folgenden Situationen berücksichtigt werden

- Die Einheit wird an Standorten verwendet wo:

1. Hitze und Feuchtigkeit im Durchschnitt schwanken,
2. Stromschwankungen hoch sind (Spannung, Frequenz, nichtlineare Signalverzerrung, usw.),
   (Die Einheit kann nicht verwendet werden, wenn die Stromschwankungen außerhalb des zulässigen Bereichs sind.)
3. Stöße und Vibrationen häufig auftreten,
4. Staub, Salz, schädliches Gas oder Ölnebel, wie zum Beispiel Schwefelsäure und Schwefelwasserstoff in der Luft vorkommen,
5. die Maschine häufig gestartet und gestoppt wird oder bei langer Betriebszeit (Orte mit 24 Stunden Klimatisierung).

- Empfohlene Austauschperioden der Verschleißteile

Tabelle 2: Liste der "Austauschperiode"

Komponente	Inspektionsperiode	Wartungsperiode (Austausch und/ oder Reparaturen)
Luftfilter	1 Jahr	5 Jahre
Hochleistungsfilter (Option)		1 Jahr
Sicherung		10 Jahre
Kurbelwannenheizung		8 Jahre

HINWEIS



1. Tabelle 2 zeigt die Hauptkomponenten an.
   Weitere Einzelheiten können Sie Ihrem Wartungs- und Inspektionsvertrag entnehmen.
2. Tabelle 2 zeigt die empfohlenen Intervalle der Austauschperioden an. Um die Einheit jedoch so lange wie möglich funktionsfähig zu halten, können die Wartungsarbeiten früher angefordert werden.
   Empfohlene Intervalle können für entsprechende Wartungsausführungen in Bezug auf die Budgetierung der Wartungs- und Inspektionskosten verwendet werden.

Bei Ihrem Händler erfahren Sie Näheres dazu.

HINWEIS



Beschädigungen aufgrund des Entfernens oder Reinigens der Innenteile der Einheiten von anderen Personen als unseren befugten Händlern, sind in der Garantie nicht inbegriffen.

- Umsetzen und Ausrangieren der Einheit
  - Nehmen Sie Kontakt zu Ihrem Händler auf in Bezug auf Entfernen und Wiedereinbauen der gesamten Einheit. Das Umsetzen der Einheiten erfordert technische Erfahrung.
  - Diese Einheit verwendet Hydrofluorkohlenstoff.
    Nehmen Sie Kontakt zu Ihrem Händler auf, wenn Sie diese Einheit ausrangieren. Es ist gesetzlich vorgeschrieben, das Kältemittel gemäß den "Hydrofluorkohlenstoff Auffang- und Vernichtungsbestimmungen" aufzufangen, zu transportieren und auszurangieren.





DAIKIN EUROPE N.V.
Zandvoordestraat 300, B-8400 Oostende, Belgium

4PW51322-1